32. JAHRGANG – AUSGABE 3.25

TIERSCHUTZVEREIN Bochum, Hattingen & Umgebung e.V.

Wir & das Tier

Magazin des Tierschutzvereins **Bochum, Hattingen & Umgebung e.V.**

Kostenlos zum Mitnehmen!

JETZT EINFACH MITGLIED WERDEN

8 Cent pro Tag / 30 € pro Jahr

Herbst und Hund – gemeinsamer Spaß in der bunten Jahreszeit

SEITEN 10/11

Grüne Frischluft-Oase für Samtpfoten

SEITEN 12/13

Jetzt einfach online für´s Tierheim spenden

BO

AUTO SMOLCZYK GMBH
Einfach bewegend!

Bruchstr. 58
45525 Hattingen
Tel. 02324 - 68 65 00
www.hyundai-smolczyk.de

HYUNDAI

BO-0317-0125

GAB
www.stapler-schule.com

GAB Gabelstapler-Vertrieb GmbH
Bergmannstraße 34 · 44809 Bochum

BO-0283-0123

Klotzbach GmbH
Abschleppdienst · KFZ-Reparaturen · Autorecycling

Karolinenstraße 88
44793 Bochum
Telefon 02 34 / 90 29 30
Telefax 02 34 / 90 29 366
info@klotzbach-bochum.de
www.klotzbach-bochum.de

BO-0189-0218

kobold

SAUBERKEIT MIT WAU-EFFEKT!

kobold CLICK & CLEAN
Schneller Wechsel der Reinigungs-funktionen!

Einfach tierisch sauber!
Ob Hundehaare auf dem Teppich oder Pfotenspuren in der Küche – mit dem **Kobold VK7** meisterst du jede Reinigungsdisziplin!

Vorwerk Store Bochum
Ruhrpark
Am Einkaufszentrum 1
44791 Bochum
Telefon 0234 68704628

Öffnungszeiten
Mo – Sa 10.00 – 20.00 Uhr

Angebote entdecken auch unter:
www.vorwerk.de

Kobold Produktvorführung zu Hause gewünscht?
www.kobold-vorfuehrung.de

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, 42270 Wuppertal

BO-0323-0225

Vorwort
unseres Vorstandes

„Ich lebe für jetzt, nicht für das, was nach meinem Tod passiert."
Liam Gallagher (Sänger von Oasis)

Liebe Tierfreundinnen und Tierfreunde,
mit dem Erscheinen der dritten Ausgabe unseres Magazins „Wir & das Tier" im Jahr 2025 läuten wir bereits den Jahresendspurt ein.

Zu diesem Endspurt gehört vor allem die Fertigstellung des neuen Hundehaus 4. Nach einigen Schwierigkeiten mit einem Dienstleister, welche wir mit Ausdauer und Bestimmtheit lösen konnten, sind aktuell die Fertigstellung der Installationen, sowie der Einbau der Küche und die Möblierung im Fokus. Zudem werden die Außenanlagen für ihre zukünftige Nutzung angepasst. Wir sehen der Fertigstellung dieses Bauvorhabens mit Freude entgegen, um dann das bereits in der letzten Ausgabe erwähnte Quarantäne-Bauprojekt anzugehen.

Im September konnten wir ein fantastisches Herbstfest feiern. Das Wetter spielte uns voll in die Karten, sodass sich viele Menschen – trotz des schlechten Wetters der Vortage – auf den Weg zu uns machten. Der Fokus lag bei diesem Ereignis auf dem von uns organisierten Hunderennen, welches durch viele zusätzliche Informations- und Verkaufsstände abgerundet wurde.

Die angebotene Pizza wurde z. B. wie im Vorjahr den ehrenamtlichen Pizzabäckern förmlich „aus den Händen gerissen". Wir freuen uns darüber, dass unsere Ideen und Konzepte augenscheinlich bei unseren Besuchern einen großen Anklang finden. Die seit Jahren kontinuierlich steigenden Besucherzahlen sind der Beleg und gleichzeitig auch die Motivation

Foto: Tierheim Bochum Keyvisual

für alle Helfer, weiter diesen großen Aufwand auf sich zu nehmen.

Mittlerweile hat es sich bereits etabliert, dass mindestens einmal im Jahr der Beirat und der Vorstand unseres Vereins sich bei einem gemeinsamen persönlichen Treffen über anstehende und laufende Projekte, Investitionen und vieles mehr austauschen. Der Beirat hat unter anderem die Aufgabe, den Vorstand in wichtigen Vereinsangelegenheiten zu beraten und Empfehlungen auszusprechen sowie die Geschäftsführung des Vorstands zu kontrollieren.

In allen diesen Themenbereichen wird offen diskutiert, verantwortungsvoll abgewogen und mit Blick auf unser langfristiges Ziel – einen modernen und für die Zukunft sicher aufgestellten Tierschutzverein – entschieden. Da auch der Beirat ehrenamtlich tätig ist, kann ich an dieser Stelle nur einen weiteren Dank dafür aussprechen, dass dieses Gremium eine so verantwortliche Tätigkeit für uns, den Verein, übernommen hat und danke zudem für die professionelle und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen allen einen ruhigen Jahreswechsel und freue mich, Sie in der ersten Ausgabe der „Wir & das Tier" im Jahr 2026 begrüßen zu dürfen

Im Namen des Vorstandes
Julian Behrmann

von Chris Vielhaber

„Hunde-Knigge“ – Benimmregeln für Hund und Halter!

Hunde sind unsere besten Freunde und möchten und sollen auch möglichst ganz viel Zeit mit uns verbringen und überall dabei sein. Wenn wir uns unsere Heimat in Bochum und Umgebung anschauen, so liegt es als Ballungsraum in der Natur der Sache, dass es von allen „viele“ gibt.

Und wo viele aufeinandertreffen, ist immer Rücksichtnahme aufeinander gefragt, egal ob man mit oder ohne Tier unterwegs ist. Im Hundetraining in unserem Tierheim ist dies einer der wichtigsten Lehrinhalte. Unsere Gesellschaft zeigt leider mittlerweile immer mehr Konfrontationen in allen Bereichen. Hundehalter bieten dafür oft sehr viel Zündstoff – nicht nur bei Nicht-Hundehaltern. Auch untereinander sind sie sich leider nicht immer wohlgesonnen.

Auf den Hund konzentrieren

Aber wie „benimmt“ man sich denn anständig mit seinem Hund in der Gesellschaft? Es fängt schon damit an, dass wir Zweibeiner, wenn wir mit unserem Vierbeiner unterwegs sind, darauf bedacht sein sollten, dass dieser Moment einzig dem Hund gehört. Natürlich muss man auch mal schnell jemanden anrufen oder wartet auf eine wichtige WhatsApp-Antwort. Aber das sollte Ausnahme sein und wir sollten uns auf unseren Hund konzentrieren und ihm die Aufmerksamkeit schenken, die er verdient hat. Schließlich besteht viel Lebenszeit des Hundes aus Wartezeit auf seine Menschen, wenn diese ihren anderen Lebensverpflichtungen nachgehen. Dann möchte er doch die gemeinsamen Momente nicht noch mit einem Smartphone teilen müssen und nur als Mitläufer an unserer Seite gehen.

Fotos: Sophie Reifer

Draußen prallen ganz viele unterschiedliche Charaktere aufeinander und jeder fühlt sich in seiner Welt auch immer ein bisschen im Recht. Dadurch passiert dann leider der eine oder andere Zwischenfall: z. B. raufende Hunde der Kategorie „Der tut nix“, freilaufende Hunde die schnell mal einem Jogger zwischen die Beine laufen oder Hunde, bei denen die Flexleine sich unbemerkt bis auf Maximallänge ausfährt und dieser schon fleißig dem weinenden Kind die Kugel Vanilleeis im Hörnchen wegschlabbert, ohne dass der Hundeführer Notiz davon nimmt.

Erlebnisse dieser Art haben auch wir im Tierheim täglich, wenn wir mit unseren Schützlingen auf Spaziergängen oder im Training unterwegs sind. Und sehr stolz und gerne zeigen wir dann draußen, wie wir uns verhalten und was unsere Hunde alles lernen, während sie in unserer Obhut sind. Das beste Beispiel hierzu bieten unsere Außentrainingsstunden im Tierpark in diesem Jahr. Darüber berichtete ich in der jüngsten Ausgabe.

Rücksicht nehmen

Einige Dinge sollten für Hundehalter also im Alltag selbstverständlich sein. Wenn beispielsweise Freilauf nicht gestattet ist, dann sollte man seinen Hund auch nicht von der Leine lassen, sondern dorthin gehen, wo es explizit erlaubt ist. In Naturschutzgebieten hat Leinenzwang seine Berechtigung, denn sie sind Lebensraum für viele Wildtierarten, die durch unsere stöbernden Hunde gestört werden. Tierliebe hört nun einmal nicht beim eigenen Hund auf, man sollte auch Rücksicht auf andere Tiere nehmen und seinen Hund unter Kontrolle behalten und nicht die Gänsemama mit ihren Jungen jagen lassen.

Aber selbst wenn der Hund an der Leine ist, bedeutet das nicht immer, dass ein Hundeführer die Situation im Griff hat. In der Hundeschule der Staffgruppe lernen die Hundeführer, mit sogenannten „Chamäleonaugen“ durch die Welt zu gehen. Das heißt, dass sie jederzeit das Geschehen um sich herum in alle Windrichtungen im Auge behalten, um angemessen mit ihrem Hund agieren zu können. Das vermeidet dann Situationen in denen Hunde sich anpöbeln, weil ihre Menschen nicht bemerkt haben, dass sie sich bereits lange blickfixieren und im nächsten Moment in die Leine schießen, um ihrem Gegenüber ihre Meinung mitzuteilen.

Richtig vorbeiführen

Ebenso gehört es zum guten Ton, seinen Hund immer anderen Menschen abgewandt vorbeizuführen. Wir kennen die Menschen nicht, die uns begegnen und wissen nicht, ob ihnen vielleicht unwohl ist, wenn unser schwarzer 45-Kilo-Mischling seine Nase an ihrem Hosenbein abstreift. Oder aber bei eingeschränktem Platz in öffentlichen Verkehrsmitteln ist es wichtig, dass unser Hund eng bei uns ist und niemanden belästigt.

Hierfür üben wir wichtige Dinge wie zügige Seitenwechsel, engen Vorsitz oder zwischen den Beinen zu sitzen. Auch Maulkorbtraining ist hier wichtig, damit der Hund gewohnt ist, ihn in bestimmten Situationen zu tragen.

Das korrekte Verhalten mit Hund kann Bücher füllen. Unseren Beitrag im Tierheim dazu leisten wir, indem wir unsere Schützlinge schon vor der Vermittlung entsprechend trainieren, damit sie mit einem Köfferchen „gutes Benehmen“ ins neue Zuhause gehen und mit ihren neuen Menschen für positiven Gesprächsstoff ohne Konfrontationen in der Gesellschaft sorgen.

TIERARZTPRAXIS
BETTINA RÖDER
Wir hören auf Ihr Tier.

Gasstraße 1
45525 Hattingen
02324 – 683980
post@tierarzt-roeder.de
www.tierarzt-roeder.de

Terminsprechstunden

Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

BO-0318-0125

Füreinander.
Miteinander.
Gemeinsam.

Mit uns. Die AWO.
www.awo.org/mitglied-werden

BO-0275-0322

Sanitär
Heizung
Vieth GmbH

44809 Bochum Telefon 0234 - 53 13 01
E-Mail: info@sanitaer-vieth.de

- Badmodernisierung aus einer Hand
- Barrierefreie Badgestaltung
- Sanitärreparaturen
- Komplette Instandsetzung nach Wasserschäden
- Brennwert und Solartechnik
- Wärmepumpen
- Klimatechnik
- Wartungsdienst Öl - und Gasfeuerung

BO-0296-0124

von Niko Korte und Nina Schmidt

Tierisch was los!

Foto: Tierheim Bochum Keyvisual

Partner für diese Zeitschrift gesucht!

„Wir & das Tier“ bekommt Ihr im Tierheim Bochum oder an zahlreichen Auslagestellen (Tierarztpraxen, Apotheken, Arztpraxen, Friseure, Autohäuser, etc.) in Bochum, Witten, Hattingen und Dortmund. Interessante News rund ums Tierheim Bochum, nützliche und tierische Tipps, sowie Geschichten und Hintergründe zu Haustieren und Tierschutz erwarten Euch – Wir freuen uns sehr über das Interesse, welches „Wir & das Tier“ entgegengebracht wird und wir sind immer auf der Suche nach neuen Partnern (Praxis? Einzelhandel? Öffentliche Einrichtung?), die unsere Zeitschrift für ihre Kunden/Besucher auslegen möchten. Wir liefern die neue Ausgabe (bis zu 20 Exemplare) jeweils zu Euch und es kostet natürlich nichts. Interesse? **redaktionsteam@tsv-bochum.de**

Workshop für Auszubildende

Einmal im Jahr findet in unserem Tierheim ein Workshop für Auszubildende zum Tierpfleger der Fachrichtung Tierheim und Tierpension statt. Aus ganz NRW kommen an diesem Wochenende Auszubildende zu uns ins Tierheim. Gemeinsam geht es hier um die Themen „Katze“ sowie Degus, Chinchillas, Wüstenrennmäuse, Mäuse, Ratten usw. Es gibt einen theoretischen Teil und einen praktischen Teil mit vielen Übungen direkt am Tier. Denn viele Auszubildende kommen aus Betrieben, in denen vielleicht gar keine Chinchillas gehalten werden oder sie lernen in einer Hundepension, die keine Katzen hat und wo auch gar keine Vermittlung stattfindet. In diesem überbetrieblichen Ausbildungsangebot können alle Azubis aus dem 3. Ausbildungsjahr ihr Wissen auffrischen und neue Erfahrungen machen, unter Anleitung von erfahrenen Ausbildern.

Foto: Sophie Reifer

Foto: Adobe Stock

Weihnachtsmarkt und Adventskranzverkauf

Fast schon Tradition bei uns ist „Bochums einziger überdachter Weihnachtsmarkt“ auf dem Tierheim-Gelände an der Kleinherbeder Straße, der dieses Jahr am 29.11.2025 stattfindet. Neben kleinen kulinarischen Highlights und Informationsständen erwartet die Besucher ab 11 Uhr natürlich auch unser Adventskranzverkauf – wie jedes Jahr haben unsere Mitarbeiter/innen und Ehrenamtler/innen viel Liebe, Zeit und Fantasie in die Gestaltung und die Erstellung von individuellen Adventskränzen und Weihnachtsgestecken investiert. Alle Einnahmen hieraus fließen direkt in das Tierheim und dessen Bewohner.

Tipp: Einfach früh vor Ort sein und die Chance nutzen – erfahrungsgemäß sind unsere Adventskränze schnell vergriffen und die Auswahl ist natürlich begrenzt. Nutzt zum Parken unseren Shuttlebus-Service.

TIER SCHUTZ VEREIN Bochum, Hattingen & Umgebung e.V.
TIERHEIM BOCHUM
EVENTS 2026
07. März 2026
TAG DER OFFENEN TÜR
13./14. Juni 2026
FAMILIENFEST
05. September 2026
HERBSTFEST
28. November 2026
WEIHNACHTSMARKT
Jetzt schon Termine vormerken!
www.tierheim-bochum.de
Kleinherbeder Str. 23 • 44892 Bochum

Zuhause gesucht

Hier finden Sie noch viel mehr Tiere, die ein neues Zuhause suchen
www.tierheim-bochum.de

Dwayne

Gestattet, Dwayne mein Name. Ich bin ein Mini-Bullterrier Rüde von 3,5 Jahren und im besten Alter für meine neue Familie. Hier gelandet bin ich unverschuldet – ich habe nichts verbrochen. Aber ich bin ein kleiner „Duracell-Hase“ und muss dringend die Schulbank drücken. Am besten aufgehoben wäre ich vermutlich bei hundeerfahrenen Menschen ohne kleine Kinder. Ich bin ein netter und hübscher Kerl, weiß manchmal nur nicht wohin mit meiner Energie.

Isa

Isa ist ein kleiner Pechvogel. Ursprünglich ist die zarte Mischlingshündin als Fundtier zu uns gekommen. Leider hat der kleine Hibbelhund gesundheitlich einige Baustellen, wird aber behandelt. Isa scheint auch allgemein bisher viel verpasst zu haben und muss noch etwas Erziehung nachholen. Die kleine Hundedame ist ca. 2023 geboren und zeigt sich freundlich und nett. Liebe geht bei ihr durch den Magen – inklusive der Finger.

Henry

Der wunderschöne Henry kam als Abgabehund zu uns. Der junge, hübsche Cane Corso-Rüde hat bisher keine Regeln kennengelernt und verhält sich auch so. Henry sucht ein hundeerfahrenes Zuhause, bei Menschen die Henry in seine Schranken weisen und ihm die Welt erklären. Der hübsche Kerl kann mit Kindern nichts anfangen und sucht ein Zuhause bei Menschen, die ihm körperlich gewachsen sind. Hündinnen findet der stürmische Rüde gut, fremde Menschen dafür eher nicht.

Ratten

Unsere Rattenmädels suchen noch ein neues Zuhause. Die drei Mädels sind gemeinsam mit weiteren Rattenfreundinnen ausgesetzt worden. Leider waren ihre Partnerinnen teilweise schwer krank und haben die Strapazen nicht überlebt. Unsere übrig gebliebenen Girls suchen ein gemeinsames Zuhause in artgerechter Haltung. Über das Alter ist uns nichts bekannt.

Elsa

Fotos: Sophie Reifer

Betritt man unseren Vogelraum, hört man es leise tröten. Die kleine, hübsche Elsa kam als Fundtier zu uns und wurde nicht vermisst. Über ihr Alter können wir leider keine Auskunft geben. Elsa fällt optisch sehr auf und sucht nun ein Zuhause bei mind. einem weiteren Zebrafinken und genug Platz zum Fliegen.

Ponti

Ein ganz besonderer Schatz ist unser Ponti. Ponti kam als Fundtier zu uns, als deutliches optisches und besonderes Merkmal ist seine Stummelrute zu benennen. Hier haben wir ihn auf ca. 5 bis 7 Jahre alt geschätzt. Ponti ist so ein richtig netter Kerl! Nett mit anderen Katzen und nett mit Menschen von klein bis groß. Leider ist Ponti ab und an mal unsauber. Gesundheitlich ist nichts gefunden worden, wir hoffen, dass sich dieses Problem legt, sobald er in den Freigang darf. Hier hat er Freundschaft mit Kater Jahoo geschlossen.

Hexe

Katze mit Charakter gesucht? Dann sind Sie bei Hexe genau an der richtigen Adresse. Hexe weiß, was sie will und vor allem wann. Die Katzendame ist ca. 2012 geboren und benötigt eine ganze Weile, um Vertrauen aufzubauen. Wir suchen für Hexe

Menschen, die ihr die Zeit geben aufzutauen und sie nicht bedrängen. Die ältere Katzendame braucht Menschen, die sie so respektieren wie sie ist und ihre Körpersprache lesen können. Vermutlich würde ihr später die Option zum Freigang guttun.

Mau

Mau stammt aus einer Sicherstellung mit zwei weiteren Katzen. Leider ist sie bereits das zweite Mal bei uns. Mau stammt aus schlechter Haltung und musste hier erst einmal ankommen. Mittlerweile hat sie sich zu einer richtigen Schmuserin entwickelt und freut sich über Besuch. Andere Katzen brauch sie nicht und wünscht sich ein Zuhause als Einzelprinzessin. Mau ist ca. 10 Jahre alt und glücklich mit Wohnungshaltung, evtl. mit Balkon.

Rosi

Hier kommt viel Kaninchen. Rosi stammt aus schlechter Haltung und musste dies erst einmal verdauen. Mittlerweile ist sie gut aufgetaut und hat gut zugenommen. Rosi sucht ein Zuhause mit viel Platz und bei einem anderen, ähnlich großen Artgenossen. Da die große Kaninchendame dennoch ein Baby ist mit 4 Monaten, sollte ihr Artgenosse ähnlich alt und natürlich kastriert sein.

Tierärzte der Region

DR. MED. VET.
STEFAN SCHULTHEIS
PRAKT. TIERARZT
IM KATTENHAGEN 6
44869 BOCHUM
TEL.: 02327/70461
SPRECHSTUNDEN:
MO.-FR.: 9°°-12°° U. 15°°-19°°
SA.: 9°°-12°°
BO-0001-0110

TIERARZTPRAXIS
Parkplätze im Hof
DR. MED. VET.
HEIKE VOGT
WITTENER STR. 251
44803 BOCHUM
TEL.:0234/9 35 08 60
FAX: 0234/9 35 08 61
ÖFFNUNGSZEITEN
Mo 10 - 12 u 16 - 19
Di 10 - 12 u 16 - 19
Mi 10 - 12
Do 10 - 12 u 16 - 19
Fr 10 - 12 u 16 - 19
Sa nach Vereinbarung
BO-0030-0111

von Svenja Sauff

Fell, Feder, Vorurteil – schwarze Tiere zwischen Mythos und Realität

Die schwarze Katze ist ein Meisterwerk der Evolution: geschmeidig, elegant, mit Augen wie zwei kleine Monde. Und doch trägt sie seit Jahrhunderten ein Stigma. In mittelalterlichen Erzählungen wurde sie zum Hexentier, zum Omen für Unglück – ein Schatten, der sich bis heute hält. Dabei zeigt ein Blick über die Grenzen, wie relativ solche Deutungen sind: In Japan gilt die schwarze Katze als Glücksbringer, in Teilen Großbritanniens verheißt sie Wohlstand und Liebe. Ein Tier, ein Fell – zwei gegensätzliche Deutungen.

Vermittlungssperre zu Halloween

Auch in der Gegenwart wirkt dieser Blick. Um Halloween herum sperrten einzelne Tierheime in den USA zeitweise die Vermittlung schwarzer Katzen – aus Sorge vor „Scherz-Adoptionen“ oder Missbrauch. Andere Tierschutzorganisationen sehen das kritisch: Solche Sperren rücken schwarze Katzen erst recht ins Zwielicht. Sie können den Mythos unfreiwillig stabilisieren, statt ihn zu entkräften.

Zahlen deuten zudem an, dass Vorurteile Folgen haben können. Analysen aus städtischen Tierheimdaten berichten teils von niedrigeren Adoptionsraten für schwarze Katzen und Hunde, andere Auswertungen finden keinen Nachteil – oder sogar kleine Vorteile, wenn Aufklärungskampagnen die Aufmerksamkeit erhöhen.

Fotos: Sophie Reiter

Ein Detail, das oft übersehen wird: Sichtbarkeit entsteht auch technisch. Dunkles Fell verschwindet auf schlechten Handyfotos; Augen und Mimik gehen im Schatten unter. Ein neutrales Hintergrundtuch, seitliches warmes Licht – schon wirkt dasselbe Tier freundlicher und lesbarer.

Schwarze Hunde

Ähnlich hartnäckig ist das Vorurteil gegen schwarze Hunde. Unter dem Schlagwort „Black Dog Syndrome“ kursiert seit Jahren die Behauptung, sie hätten es besonders schwer. Als Begründung hört man: Sie ließen sich schlechter fotografieren, wirkten „bedrohlicher“, ihre Mimik sei im dunklen Fell schwerer zu lesen. Die Forschungslage ist gemischt. Manche Datensammlungen sehen keine Nachteile, andere finden sie vor allem bei großen, komplett schwarzen Tieren.

Wahrscheinlich überlagern sich mehrere Faktoren: Alter, Größe, Rassezuschreibung, Vorlieben für bestimmte „Looks“ – und allgemeine Erwartungen an „freundliche“ Gesichtszüge. Fellfarbe allein erklärt weder Charakter noch Lebensfreude. Ein schwarzer Hund kann Clown, Sportskanone oder Sofaschläfer sein. Eine schwarze Katze kann Schmusetiger, Jägerin oder stille Begleiterin sein.

Foto: Adobe Stock

Rabe als Unglücksbote

Über die Katze und den Hund hinaus gibt es eine ganze Galerie missverstandener Arten: Raben gelten mancherorts als Unglücksboten, obwohl sie Werkzeugkünstler und Gedächtnisakrobaten sind – sie können komplexe Probleme in mehreren Schritten lösen, nutzen Stöcke als Hebel und merken sich Gesichter über Jahre hinweg. Manche Rabenarten geben ihr Wissen sogar an Artgenossen weiter.

Tauben werden als „Ratten der Lüfte" verkannt, obwohl sie Navigationswunder und Kulturfolger sind: Sie nutzen unter anderem Geruchskarten und visuelle Landmarken– und finden über Hunderte Kilometer zurück nach Hause. Ihre Leistung als Brieftauben hat jahrhundertelang Kommunikation ermöglicht. Spinnen sind die stillen Hausdiplomaten gegen Mücken: Eine einzige Spinne kann in einer Saison Hunderte Insekten fangen, ohne Lärm, ohne Chemie, einfach mit ihrem Netz.

Probleme aus Liebe

Ob durch Aberglauben, Mode oder Missverständnisse – jedes Tier kann ein Imageproblem haben. Und manchmal entsteht es nicht aus Angst, sondern aus Liebe, die falsch verstanden wird. So wie bei der Französischen Bulldogge: Ihre verkürzte Schnauze führt zu chronischer Atemnot, Überhitzung und einem Leben voller gesundheitlicher Einschränkungen. Ihr Siegeszug in sozialen Medien zeigt, wie stark Bilder unser Mitgefühl verzerren können.

Zwischen Mythos und Mode zählt, was wir wirklich sehen: Dann wird aus dem Schatten ein Charakter und aus der Trendnase wieder ein Lebewesen.

Darstellung bewegt viel – ein kleiner Praxisteil für zu Hause

Mit wenig Aufwand entstehen starke Bilder. Suchen Sie einen ruhigen, hellen Hintergrund; eine schlichte Wand oder ein Tuch im Hintergrund lässt dunkles Fell klarer wirken. Fotografieren Sie bei weichem Fensterlicht von der Seite und versuchen Sie, die Perspektive so zu wählen, dass Sie dem Tier ungefähr auf Augenhöhe begegnen – ohne es dabei zu bedrängen. Viele Hunde empfinden direkten Blickkontakt aus nächster Nähe als unangenehm. Halten Sie daher etwas Abstand, sprechen Sie ruhig und lassen Sie das Tier selbst entscheiden, wie nah es kommen möchte.

Der Fokus sollte auf den Augen liegen. Heben Sie bei Bedarf die Belichtung leicht an (+0,3 bis +0,7 EV) oder machen Sie das Bild etwas heller – so werden Details im Fell sichtbar und das Schwarz wirkt lebendiger. Ein schmales, farbiges Halsband kann Konturen betonen, ohne zu verkleiden. Arbeiten Sie mit Geduld: Ein sanfter Ton, ein vertrautes Wort oder das Lieblingsspielzeug genügen oft, damit Ausdruck und Vertrauen sichtbar werden. In der Nachbearbeitung nur behutsam aufhellen und sparsam schärfen.

BO-0328-0325

BO-0322-0225

von Chris Vielhaber

Herbst und Hund – gemeinsamer Spaß in der bunten Jahreszeit

Für mich und meinen Hund war es immer die schönste Jahreszeit, die wir am meisten geliebt haben: der Herbst! Die Zeit, wenn alle Blätter die schönsten Farben zeigen und heruntergefallen wunderbar rascheln, wenn Wälder nach herbstlicher Feuchtigkeit, Moos und Pilzen riechen und immer ein bisschen mystischer Nebel über dem Boden schwebt und man jeden Moment damit rechnet, dass ein kleiner Waldgeist hinter dem nächsten Baum hervorgesprungen kommt.

Ich kenne keinen Hund, der diese Jahreszeit nicht toll findet und großen Spaß hat, mit seinem Menschen draußen tolle Abenteuer zu erleben. Probieren Sie es aus und machen sich auf einem Spaziergang mit ihrem tierischen Kumpel zunutze, was die Natur an tollen Dingen bietet.

Viel Spaß mit Laubhaufen

Hat der Wind in den Ecken kleine Laubhaufen zusammengetragen, kann man darin wunderbar einen Dummy oder Leckerli-Beutel vergraben und den Hund danach suchen lassen. Hunde, die gerne für Futter arbeiten, haben auch ganz viel Spaß daran, wenn ihr Mensch kleine runde Trockenfutterbröckchen in der groben Rinde von Bäumen einklemmt, ruhig auch auf verschiedenen Höhen, sodass der Hund ein bisschen dafür arbeiten und sich auch mal recken muss, um an die leckeren Happen zu kommen.

Wer einen Hund hat, der gerne unkontrolliert Futter draußen frisst, kann dies auch anders gestalten, um zu verhindern, dass der Hund eventuell an anderer Stelle Giftköder aufnimmt. Man kann seinen Hund darauf trainieren, das Futter an bestimmten Stellen nur „anzuzeigen“, sodass der Besitzer es mit ihm zusammen erarbeitet und das angezeigte Futter dann aus der Hand füttert, ohne dass der Hund sich einfach selbst bedient.

Hütchenspiel mit Kastanien

Andere schöne Dinge aus der Natur sind Eicheln oder Kastanien, die man ins Training und in die Beschäftigung einbauen kann. Allerdings ist hierbei Vorsicht geboten, denn diese Dinge sind giftig für Hunde und sollten nicht von ihnen gefressen werden. Aber man kann zum Beispiel Eicheln oder Kastanien im Wald sammeln und für die Beschäftigung zu Hause mitnehmen, um das Hütchenspiel damit zu spielen. Man legt eine Kastanie oder Eichel unter einen Becher und stellt weitere Becher dazu.

Foto: Adobe Stock

Der Hund muss anzeigen, unter welchem Becher die Kastanie liegt, zum Beispiel durch anstupsen oder Pfote auf den Becher legen. Liegt er richtig, bekommt er dafür dann ein besonderes Leckerli (darf dann auch gerne mal ein Fleischwurst-Würfel sein, wenn der Hund es verträgt).

Im Wald über umgefallene Baumstämme zu balancieren oder heruntergefallene Äste zu springen, wahlweise auch darunter durchzukriechen, wenn darunter genügend Platz für den Hund ist, macht auch riesig viel Spaß. Achtsam sollte man allerdings bei aufgeschichteten Stämmen sein. Diese liegen manchmal nicht so stabil aufeinander und können wegrutschen oder der Hund gerät mit den Beinen in die Zwischenräume und verkeilt sich. Wir wollen unserem Hundefreund ja schließlich Spaß bieten und ihm die Beschäftigung nicht dadurch verleiden, dass er sich dabei verletzt. Also am besten immer erst abchecken, ob alles sicher und stabil ist.

Fotos in der Natur

Ein Fotoshooting mit Hund in der Natur ist auch eine schöne Sache. Sammeln Sie doch mal bunte Herbstblätter und knoten Sie sie zu einem Kranz für sich und den Hund zusammen, die Sie beide auf dem Kopf tragen. Damit kommen schöne Selfies zustande, die man zu Grußkarten verarbeiten kann, um damit Familie, Freunden und Kollegen eine Freude zu machen.

Trainingstechnisch pädagogisch wertvoll kann das sogar auch für den Hund sein. Denn mit einem Blätterkranz auf dem Kopf für ein Foto stillzusitzen kann schon für den einen oder anderen hibbeligen Hund herausfordernd sein. So übt man Geduld und Frustrationstoleranz.

Wenn man einen eigenen Garten hat, kann man im Herbst seinen Hund auch als Gärtnergehilfe einsetzen. Besonders Hunde, die zu den „Arbeitsrassen“ gehören, lieben es, ihren Menschen zu helfen. Border Collies, Australian Shepherds, Shetland Sheepdogs und Co. sind bekannt dafür, wenn sie naturgemäß keine Tierherde zu hüten haben, andere Aufgaben zu übernehmen.

Für solche Hunde ist eine schöne Aufgabe, wenn man ihnen einen kleinen Korb zu tragen gibt, den man mit zusammengerächten Blättern füllt und der Hund sie dann zum Kompost tragen darf oder in eine andere Ecke des Gartens, in dem man sie aufschichten möchte, um vielleicht anderen Tieren wie Igeln und Insekten einen Unterschlupf für den Winter anzubieten.

von Anette Duda

Grüne Frischluft-Oase für Samtpfoten

Sie möchten Ihrer Katze gerne etwas Frischluft gönnen, ohne ihr kompletten Freigang zu gewähren? Wie wäre es mit einem katzensicheren Balkon?

Ein katzensicherer Balkon bietet gleich doppelt Freude: für Mensch und Tier. Für Katzen bedeutet er kontrollierten Ausgang, der ihre Instinkte anspricht, ohne die Gefahren der Außenwelt fürchten zu müssen. Die Tiere können den Himmel betrachten, Geräusche wahrnehmen und das Geschehen draußen beobachten, ohne Straßenverkehr, giftige Pflanzen oder fremde Tiere fürchten zu müssen. Auch ältere, ängstliche oder gesundheitlich eingeschränkte Katzen profitieren: Die frische Luft stärkt Herz und Kreislauf, das Immunsystem wird durch Temperaturwechsel und Sonne angeregt, und die Katze bleibt geistig aktiv und ausgeglichen.

Für Katzenhalter bietet ein Katzenbalkon dagegen vor allem Sicherheit und Gelassenheit. Das Tier kann draußen sein, ohne Risiko für Verletzungen, Autounfälle oder Revierkämpfe. Durch die erweiterte Fläche entsteht ein abwechslungsreicher Lebensraum, der auch bei kleinen Wohnungen das Wohlbefinden des Tiers steigert. Ein solcher Balkon ist daher nicht nur ein Rückzugsort, sondern eine Bereicherung für das gesamte Zusammenleben. Bitte lassen Sie Ihre Katze dennoch nicht unbeaufsichtigt.

Sichern ist das Wichtigste

Ein Balkon kann für Wohnungskatzen zum Paradies werden, vorausgesetzt, er ist sicher gestaltet. Katzen sind neugierig, verspielt und geschickte Kletterer. Doch beim Toben, Springen oder Jagen können sie leicht abrutschen oder den Abstand falsch einschätzen. Ein Sturz aus der Höhe kann zu schweren Verletzungen führen oder die Katze in Panik versetzen, sodass sie davonläuft. Deshalb ist ein stabiles Katzennetz oder Metallgitter Pflicht. Die Maschenweite sollte klein genug sein, damit keine Pfote hindurchpasst, und alle Befestigungen müssen sicher und lückenlos angebracht sein. Das Netz sollte regelmäßig auf eventuelle Schlupflöcher oder Schäden untersucht werden. Wenn Sie das Projekt lieber in Expertenhände geben möchten: es gibt viele Firmen, die Ihnen passgenaue Angebote für die Sicherung Ihres Balkons machen. Bitte denken Sie in jedem Fall daran, als Mieter vorab die Zustimmung Ihres Vermieters oder als Eigentümer in einer Eigentumswohnung die der Eigentümergemeinschaft einzuholen.

Natürliche Ausstattung – die Pflanzen

Mit der richtigen Bepflanzung wird Ihr Balkon zur Wohlfühloase. Besonders geeignet sind Katzenminze, Grünlilie, weiches Weizengras oder auch Kräuter. Sie sind ungiftig, regen die Sinne an und werden von vielen

Foto: iwciagr / Shutterstock.com

Katzen gerne beschnuppert oder angeknabbert. Wichtig ist, auf Bio-Qualität zu achten, d.h. keine Pestizide und keine chemischen Düngemittel. Ergänzend können Schlingpflanzen wie Kapuzinerkresse oder Hopfen ins Schutznetz ranken und Schatten spenden. Wer genug Platz hat, legt eine Katzenliegewiese an, die sowohl als Ruheplatz als auch zum Knabbern genutzt werden kann und die Sie ganz einfach vorbereiten können. Sie benötigen lediglich eine ausreichend große und flache Pflanzschale, etwas Sand oder Kies als Drainageschicht, Erde und Rasensamen. Nach ein paar Wochen ist der Mini-Rasen einsatzbereit. Ihre Katze wird sich dankbar im Gras rollen.

Foto: DDA7386 / Shutterstock.com

Samtpfoten in geschützter Balkon-Umgebung

Lieblingsplätze und Spielvergnügen

Katzengerechte Möbel für den Balkon zum Chillen und Beobachten dürfen natürlich nicht fehlen. Ein Outdoor-Kratzbaum mit mehreren Etagen und Liegeflächen bietet Ihrer Katze immer neue Perspektiven und sie kann sich ihren Ruheplatz aussuchen. Oder wie wäre es mit einem sicher befestigten stabilen Naturstamm? Mehrere Ebenen bieten Kletterspaß und einen erhöhten Aussichtspunkt. Auch Kratzbretter oder mit Sisal umwickelte Flächen sollten nicht fehlen. Ist es mal kühler, liebt Ihre Katze sicher eine mollig mit Decken oder Plüsch ausgestattete Kuschelhöhle. So kann sie frische Luft schnappen, ohne zu frieren. An heißen Tagen braucht auch die Katze schattige Plätze, zum Beispiel durch Pflanzen, Sonnensegel oder Körbchen unter einem Tisch. Ein Wassernapf gehört ebenfalls dazu – im Sommer gerne mit Eiswürfeln, damit das Wasser kühl bleibt. Für den Boden eignen sich Holz- oder Korkfliesen, da sie Wärme speichern und gemütlich sind.

Auch ein Rascheltunnel ist eine tolle Ergänzung für den Katzenbalkon und bietet vielfältige Nutzungsmöglichkeiten. Er dient als schattiger Rückzugsort, gemütlicher Ruheplatz und zugleich als Ort zum Toben und Spielen. Einige wetterfeste Modelle können sogar einen leichten Regenschauer unbeschadet überstehen. Eine große Wasserschale sorgt zusätzlich für Abkühlung und Unterhaltung: Mit ein paar schwimmenden Schälchen wird sie zum spritzigen Spielplatz. Füllen Sie gut gereinigte Teelichthüllen mit kleinen Leckerbissen, so kann Ihre Katze die Snacks spielerisch aus dem Wasser „angeln“ und dabei Geschick und Neugier ausleben.

Ein liebevoll gestalteter Katzenbalkon ist also weit mehr als ein wenig Outdoor. Er bietet ein Stück Mehrwert im Katzenleben, eine Ausweitung ihres Lebensraums, das Ansprechen ihrer Sinne und viel Abwechslung. Gönnen Sie es ihr.

TIERARZTPRAXIS KOREK
Aus Liebe zum Tier

Tierärztin Nadine Korek

Herner Str. 299
44809 Bochum
Tel: 0234 / 950 951 84
Mail: info@tierarztpraxis-korek.de

Öffnungszeiten
Mo., Di., Do.:
8:00 - 12:00 +
15:00 - 18:00
Mi. + Fr.
durchgängig von:
8:00 - 14:00

www.tierarztpraxis-korek.de

BO-0307-0324

Ihr Fachbetrieb für Fenster & Haustüren im Ruhrgebiet

FENSTER & TÜRENFORM

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- ROLLLÄDEN
- SONNENSCHUTZ
- MARKISEN
- HAUSTÜR-VORDÄCHER
- EINBRUCHSCHUTZ

UND MEHR

Hülsstraße 17, 44625 Herne ▪ Tel.: 02325 658 917-0
Mail: info@ft-herne.de ▪ **www.ft-herne.de**
Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr

BO-0326-0325

von Nina Schmidt

32 neue Katzen und zwei Hunde

Foto: Tierheim Bochum

Anfang Oktober haben wir gemeinsam mit der Stadt Bochum Katzen und Hunde aus totaler Verwahrlosung gerettet. Unser Einsatzhandy klingelte, ein Anruf der Stadt Bochum, und nach kurzer Pack-Aktion des Autos fuhren wir direkt mit allen verfügbaren Tierpflegerinnen los. 32 Katzen und zwei Hunde haben wir dann gemeinsam in einem absoluten Messie-Haushalt finden können.

Das Schlimme ist: dort haben wir schon einmal eine große Anzahl Katzen und Hunde herausgeholt. Die Stadt darf jedoch nicht einfach z. B. jede Woche Nachkontrollen in solchen Wohnungen machen, weshalb es nicht eher aufgefallen ist, dass dort wieder Tiere gehalten werden. Denn Katzen leiden meist still, sie bellen und beschweren sich nicht, so dass Nachbarn es nicht sofort mitkriegen, dass dort eventuell wieder Tiere gehalten werden.

Voll bis unters Dach

Eigentlich ist unsere Katzenquarantäne auch schon dauerhaft übervoll, und so mussten wir zu der Rettungsaktion auch noch wieder alternative Unterbringungen in unserem Tierheim finden. Wir hatten Anfang Oktober nun 115 Katzen bei uns! Nur die Katzen auf unserer Homepage suchen ein neues Zuhause, der Großteil unserer Katzen ist noch in Quarantäne und nicht vermittelbar.

Wir haben bei Facebook und Instagram einen Aufruf gemacht, dass wir Unterstützung bei der Versorgung unserer Sorgenfelle gebrauchen können. Dieser Aufruf hatte auch Erfolg, wir haben uns über die vielen Spenden sehr gefreut, danke dafür! Wenn auch Ihr uns bei den medizinischen Behandlungen und der Versorgung unserer Sorgenfelle unterstützen möchtet, würden wir uns sehr über eine Spende freuen. Dies geht ganz unkompliziert z. B. über Paypal: info@tsv-bochum.de oder online: www.tierheim-bochum.de/jetzt-spenden.html. Gerne bei der Spende das Stichwort „Sorgenfelle“ angeben.

Sachspenden

Wenn Ihr uns mit Sachspenden unterstützen möchtet: für die große Anzahl an Katzen in der Quarantäne brauchen wir dringend Hygiene-Katzenstreu und hochwertiges getreidefreies Nassfutter mit hohem Fleischanteil. In unserer blauen Spendenhütte vor dem Tor könnt Ihr eure Sachspenden jederzeit ablegen oder zu unseren Öffnungszeiten klingeln.

Wenn Ihr wissen möchtet, wie es den 32 Katzen, den zwei Hunden und all unseren anderen Zwei- und Vierbeinern geht, dann folgt uns doch auf unseren Social-Media-Kanälen. Dort erfahrt ihr auch mehr über unseren Tierheim-Alltag.

Facebook:
www.facebook.com/TierschutzvereinBochum

Instagram:
www.instagram.com/tierheimbochum

GLASEREI
HANHOLZ
SEIT 1894
Verglasungen aller Art
Inh.: Glasermeister André Tschirner
0234 / 81 02 110
info@hanholz.de
Schwerinstraße 45 - 44805 Bochum
BO-0303-0224

Werden Sie Mitglied!

TIER SCHUTZ VEREIN Bochum, Hattingen & Umgebung e.V.

Illustration: Andrea Tändler

- Ja, ich möchte Mitglied beim Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e. V. werden.

Jahresbeitrag

Laut unserer Satzung beträgt der Jahresmindestbeitrag 30 Euro für Erwachsene, 50 Euro für Ehepaare und für Minderjährige 15 Euro.* Gerne können Sie einen höheren Mitgliedsbeitrag zum Wohl der uns anvertrauten Tiere entrichten. Der Beitrag ist jeweils bis zum 31.3. eines jeden Jahres fällig. Kündigung jederzeit möglich. Für das laufende Jahr ist der Beitrag noch voll zu entrichten.

Ich möchte folgenden Mitgliedsbeitrag entrichten:

- 10 €
- 20 €
- 50 €
- 100 €
- monatlich
- 1/4 jährlich
- 1/2 jährlich
- pro Jahr
- *oder den Mindestbeitrag von 15/30/50 Euro pro Jahr.

Angaben zum Mitglied

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____
(freiwillige Angabe)

Datum, Unterschrift: _____

Informationen zur Datenverarbeitung

Der Tierschutzverein nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten und deren Schutz informieren. Die Verarbeitung der Daten ist zwingend erforderlich für die Mitglieder- und Beitragsverwaltung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Daneben benötigen wir die Daten für Dankesschreiben oder zum Versenden von Informationen zum Verein (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Ihre Daten werden gelöscht, wenn kein Erfordernis zur weiteren Speicherung besteht. Beitragsabrechnungen müssen gemäß der AO aufbewahrt werden. Sie haben das Recht auf Auskunft über ihre personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. **Des Weiteren besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Bei Fragen können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail dsb@tsv-bochum.de wenden.**

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Umschlag einsenden an:
Tierschutzverein Bochum
Hattingen und Umgebung e. V.
Kleinherbeder Str. 23
44892 Bochum

Tel. 0234-2989324 (Mo.-Fr. 08:00-14:00 Uhr)
Fax: 0234-291656
www.tierheim-bochum.de

Spendenkonto:

Sparkasse Bochum
IBAN: DE73 4305 0001 0007 4253 90
BIC: WELADED1BOC

Für die Tiere spenden – mit diesem GiroCode!

Werden sie Pate!

TIER SCHUTZ VEREIN Bochum, Hattingen & Umgebung e.V.

Hiermit erkläre ich mich bereit, eine Tier-Patenschaft mit einer monatlichen Patenspende über _____€ zu übernehmen (min. 5 €)

Tierart
- Hunde
- Katzen
- Kleintiere
- egal

Zahlungsart
- monatlich (ab 15 € monatlich)
- ¼ jährlich
- ½ jährlich
- jährlich

Persönliche Daten*

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Geburtsdatum: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

*Bei Minderjährigen: Name und Unterschrift des gesetzl. Vertreters (freiwillige Angabe)

Datum, Unterschrift: _____

Informationen zur Datenverarbeitung

Der Tierschutzverein nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, dass wir Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten und deren Schutz informieren. Die Verarbeitung der Daten ist zwingend erforderlich für die Verwaltung der Patenschaften und Einzug der Spenden gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Daneben benötigen wir die Daten für Einladungen zum Patentreffen, Dankesschreiben oder zum Versenden von Informationen zum Verein (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Ihre Daten werden gelöscht, wenn kein Erfordernis zur weiteren Speicherung besteht. Spendenquittungen müssen gemäß der AO aufbewahrt werden. Sie haben das Recht auf Auskunft über ihre personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder ein Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Des Weiteren besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu. Bei Fragen können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail dsb@tsv-bochum.de wenden.

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e.V. widerruflich, die von mir zu entrichtende Zahlung bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Vor dem ersten Einzug einer SEPA-Lastschrift wird mich der Tierschutzverein Bochum, Hattingen und Umgebung e.V. über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und die entsprechende Mandatsreferenz mitteilen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

IBAN: _____

BIC: _____

Kontoinhaber: _____

Unterschrift: _____
(des Kontoinhabers)

Im frankierten Umschlag einsenden an:
Tierschutzverein Bochum
Hattingen und Umgebung e. V.
Kleinherbeder Str. 23
44892 Bochum

Tel: 0234-2989324 (Mo.-Fr. 08:00-14:00 Uhr)
Fax: 0234-291656
www.tierheim-bochum.de

Impressum

Geschäftsstelle:
Tierschutzverein Bochum,
Hattingen und Umgebung e. V.
Kleinherbeder Str. 23, 44892 Bochum
Tel: 0234-2989324 (Mo.-Fr. 08:00-14:00 Uhr)
www.tierheim-bochum.de
info@tsv-bochum.de

Öffnungszeiten (nach Terminabsprache):*
Mo, Di, Do & Fr 14 - 17 Uhr
Mi, Sa, So 11 - 14 Uhr

Herausgeber:
Tierschutzverein Bochum,
Hattingen und Umgebung e.V.

Vorstand:
1. Vorsitzender: Julian Behrmann,
2. Vorsitzende: Nina Schmidt,
Schatzmeister: Marvin Pforr,
Schriftführer: Tim Schallenberg,
Amt für Öffentlichkeitsarbeit: Niko Korte,
weitere Vorstandsmitglieder:
Dorothea Schneider, Pia Vordenbäumen

Redaktionsteam dieser Ausgabe:
Texte: Julian Behrmann, Anette Duda, Svenja Sauff, Niko Korte, Kati Mittag, Nina Schmidt, Chris Vielhaber, Ina Rattensperger

Fotos: Sophie Reifer, Tierheim Bochum, AdobeStock, Shutterstock

Verantwortlich für Werbung und Produktion:
Deutscher Tierschutzverlag –
eine Marke der x-up media AG
Vorstand: Sara Plinz
Friedenstr. 30, 52351 Düren
Tel: 0 24 21-276 99 10
verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Titelfoto: Vera Reva / Shutterstock.com
Ausgabe: Nr. 37, **Auflage:** min. 5.500 Stück

Spenden sind steuerlich abzugsfähig.
Der Tierschutzverein ist behördlich als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt. Gerne übersenden wir Ihnen auf Anforderung eine Spendenbescheinigung.

*Aktuell ist der Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich.

von Kati Mittag

Kürbis-Dal – das ideale Wohlfühlrezept für kühle Tage

Alle Fans von deftigen, pikanten Eintöpfen werden ihn lieben, diesen schnell und leicht zubereiteten Gaumen- und Magenschmaus. Schon seine ansprechende Farbe verrät, wie köstlich er schmeckt.

Die Zutaten:

- 1 kleiner Hokkaidokürbis
- 2 dicke Süßkartoffeln
- 300 g Lauch
- 2 Knoblauchzehen
- 2 EL Ghee (indische Butter) oder Butterschmalz
- 200 g braune Linsen
- 1 EL Curry
- 1 EL Garam Masala
- 2 Dosen gehackte Tomaten
- 1 Dose passierte Tomaten
- 300 ml Gemüsebrühe
- Tomatenmark zum Abschmecken

Die Zubereitung:

Den Kürbis mit Schale in Würfel schneiden, das Lauch halbieren und in Streifen schneiden sowie den Knoblauch in Scheibchen schneiden. Dann das Ghee bzw. Butterschmalz in einer Pfanne anwärmen und darin Kürbis, Lauch und Knoblauch ca. 2 Minuten andämpfen. Anschließend die Linsen, Curry, Garam Masala, alle Tomaten und Gemüsebrühe beigeben, aufkochen und dann zugedeckt bei mittlerer Hitze ca. 35 Minuten kochen. Zum Schluss mit Tomatenmark abschmecken. Vorsicht Suchtgefahr!

Guten Appetit!

Foto: Adobe Stock

BO-0248-0221

BO-0329-0325

von Ina Rattensperger

Kalle und Gretel – doppelte Dackelpower

Hallo da draußen, große weite Welt – ich bin Gretel und ich möchte mich und meinen coolen Bruder hier einmal vorstellen. Nein, wir sind nicht Hänsel und Gretel. Wir sind Kalle und Gretel, die Dackel-Mixe aus dem Tierheim Bochum.

Wir kennen das Tierheim, seitdem wir ganz winzig waren, denn das Tierheim Bochum war unser Geburtsort. Es ist für uns nicht negativ verknüpft, hier aufgewachsen zu sein. Ganz im Gegenteil, wir begleiten unsere Frauchen tagtäglich immer noch gerne hierher. Ihr müsst wissen, unsere Frauchen sind die tollen Tierpflegehelden, die sich täglich für das Tierwohl einsetzen. Aber wie kam das Ganze zu Stande, dass wir hier aufgewachsen sind? Das erzählen wir euch jetzt.

Unsere Mama wurde privat hochtragend vermittelt, aber ihrer Trächtigkeit wurde vor ihren neuen Besitzern geheim gehalten. Als irgendwann bekannt war, dass sie trächtig war, war die nächste Frage, was jetzt gemacht wird. Da das Frauchen unserer Mama Kontakt zu den Tierheimmitarbeiterinnen hat, wurde sich nach Absprache dazu entschieden, dass wir im Tierheim Bochum geboren werden sollten. So sind meine Geschwister, mein Bruder und ich im Tierheim groß geworden. Die Tierheimmitarbeiter halfen bei der Aufzucht und unsere Mama durfte nach der Aufzucht wieder zu ihren neuen Hundeeltern.

Zwei der Mitarbeiter haben sich sofort in je ein Dackeltierchen verliebt.

Ich, Gretel, bin die sportlichste von uns und möchte in meinem neuen Heim viel erleben und unterwegs sein. Ich hatte mir als Welpe bei einer Gassirunde durch ein unglückliches Ereignis ein Bein gebrochen, was mich heute manchmal noch beeinträchtigt. Kalle hingegen sieht die Welt etwas entspannter und ist zu seinem Frauchen gekommen, da er einfach so ruhig und entspannt ist, wie er eben ist. Er hat das mit dem Treppensteigen auch sehr entspannt gesehen und wollte zu Anfang nicht.

Fotos: Sophie Reifer

Praxis für Physiotherapie Krahn
Karl-Friedrich-Straße 123
44795 Bochum
tel. 0234 - 46 22 67
info@physio-krahn.de
www.physio-krahn.de
BO-0324-0225

SAUBERE DIENSTLEISTUNGEN AUS EINER HAND!
STAUBFREIES SCHLEIFEN
Bürsten | Färben | Lackieren
REINIGUNG MIT DEM BONA POWER SCRUBBER
Parkett | Vinyl | Terrassen
EMPFOHLENER Bona HANDWERKER
SIEVERS FUSSBODENTECHNIK
Tel.: 0234-43786 | Kohlenstraße 31 | 44795 Bochum
info@sievers-fussbodentechnik.de
www.sievers-fussbodentechnik.de
BO-0286-0123

Unsere Charaktere sind zwar unterschiedlich, aber wir führen trotzdem eine gute harmonische und entspannte Geschwisterbeziehung. Wir begleiten mit unseren Hundekumpeln, die ebenfalls mit uns daheim leben, unsere Frauchen täglich zur Arbeit. Während der Arbeitszeit befinden wir uns in einer Hundegruppe von 6-7 Hunden der Tierpfleger und haben dauerhaften Auslauf. Die meiste Zeit ist es in der Hundegruppe ruhig und es wird geschlafen.

Gretel hat nun genug erzählt über unsere erste Zeit und jetzt wird es Zeit, dass ich, Kalle, ein bisschen was über meine Schwester und mich erzähle.

Manchmal denkt sie, sie wäre kein Dackelmix. Sie kann es aufgrund ihrer Statur echt nicht leugnen, dass ein Dackel an ihr vorübergegangen ist. Ich sage immer zu ihr, dass sie mal chillen und die Pfoten hochlegen soll. Aber sie mag nicht auf mich hören und ist total agil und liebt es, lange Wanderungen zu machen. Am liebsten spielt sie mit dem Ball und flitzt über die Wiesen. Sie ist mit ihrem Frauchen viel unterwegs, geht weite Strecken wandern, campen oder stellt ihre Nase beim Mantrailing unter Beweis. Sie tut immer sehr taff, aber auch sie kann genauso ein kleines Sensibelchen sein.

Die Tierarztbesuche stehen bei ihr nicht hoch im Kurs, aber wer geht da schon gerne hin? Was Katzen an Kartons und Tüten interessant finden, kann Gretel absolut nicht nachvollziehen. Für sie sind Kartons und Tüten gruselig und ein rotes Tuch.

Ich hingegen bin der Ruhepol von uns beiden. Meine Sichtweise ist fast schon wie Balu der Bär „mit Ruhe und Gemütlichkeit“: die Gemütlichkeit mit Frauchen auf der Couch genießen und sich bedienen lassen. Viel und reichlich Fressen möge nach meinen Vorstellungen dauerhaft zur Verfügung stehen. Da macht mein Frauchen leider einen Strich durch die Rechnung und meint, ich muss das Fressen mit meinem Hundekumpel daheim teilen. Raus gehen ist kein Problem, aber nur wenn das Wetter mitspielt und bitte nur am Halsband Gassi gehen – Geschirr und Regen sind blöd. Also Regen und der dazugehörige Mantel gehören echt zu den überbewertetsten Dingen, die es gibt. Allerdings ist es ohne Mantel auch im Winter kalt, da bin ich immer ein bisschen zwiegespalten, was ich davon halten soll.

Aber eines lieben wir beide: unsere Frauchen und das Kuscheln unter der Decke mit ihnen. Alternativ tut es auch eine Heizdecke ohne Frauchen. Wir sind halt anhänglich, treu und können unsere Frauchen mit unserem perfektionierten Dackelblick um den Finger wickeln. Dackel eben.

INGENIEUR- UND SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
FÜR BAUSCHADENSDIAGNOSE
UND SANIERUNGSKONZEPTE

DIPL.-ING. NORBERT SWENSSON, VDI

Von der Ingenieurkammer-Bau NRW
Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
für Mängel und Schäden in und an Gebäuden
Staatlich anerkannter Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz
Freier Sachverständiger für die Sanierung historischer Gebäude

Generalstraße 12 · 44795 Bochum
Telefon 02 34 / 45 13 72 · Telefax 02 34 / 45 20 40

BO-0155-0117

Waldemar Socha
Klima und Lufttechnik

Handwerksweg 4
44805 Bochum

Tel: 0234 - 89 06 334
Fax: 0234 - 89 06 424

www.klimatechnik-socha.de
info@klimatechnik-socha.de

BO-0260-0321

von Kati Mittag

Rasseporträt: Der Schneehase (Lepus timidus)

Foto: Adobe Stock

Der Schneehase ist mit maximal 60 cm ein wenig kleiner als der Feldhase und sein Habitus ähnelt eher einem etwas pummeligen Kaninchen als einem schlanken, grazilen Hasen – ebenso die kürzeren Ohren. Aufgrund seiner verschieden kalten Lebensräume haben sich seine Ohren entsprechend angepasst. Die Blutzirkulation wird in seinem Hörorgan geregelt und ist damit des Hasen Wärmespeicher.

Charakteristisch ist sein saisonaler Fellwechsel – je nach Region trägt er im Sommer graubraune Kleider und wechselt die Fellfarbe im Winter bis hin zu schneeweiß. Während er in Irland sein Sommerkleid behält, trägt er im hohen Norden fast ganzjährig das weiße Kostüm. Dort dient es natürlich als Tarnung in der weißverschneiten Landschaft.

Die Allensche Regel

Beim Schneehasen kann man die Allensche Regel gut anwenden, die besagt – je kälter die Umgebung, desto geringer sind die Körperanhänge wie Ohren, Beine oder Schwanz eines Tieres im Verhältnis zum Rumpf – das ist sehr zweckdienlich für eine optimale Thermoregulation.

Der Schneehase ist ein nachtaktiver Geselle und im Gegensatz zum Feldhasen mag er die Gesellschaft von Artgenossen. Tagsüber verbergen sie sich in Schnee- oder Erdgruben – im Hasenjargon Sasse genannt. Er ist ein Vegetarier und ernährt sich spartanisch von Gräsern, Kräutern, Zweigen und Rinde. Bei besten Lebensbedingungen hat der Schneehase eine Lebenserwartung von ca. 12 Jahren.

Das Hasenweibchen kann zwei- bis dreimal jährlich bis zu fünf Junghäschen zur Welt bringen und trägt diese in etwa acht Wochen aus. Die Kleinen kommen schon behaart auf die Welt und werden bereits nach vier Wochen in die Selbständigkeit entlassen.

Gefahren

Luchse und Greifvögel trachten dem Schneehasen nach dem Leben, aber auch die Folgen des Klimawandels und der überbordende Skitourismus im Alpenraum reduzieren den Bestand des hübschen Bergbewohners.

Dennoch hat er sich im gesamten eurasischen Gebiet ausgebreitet, von Schottland und Irland über Skandinavien und den Alpenraum, das Baltikum, Sibirien und Mongolei bis ins nördliche China und auf Hokkaido in Japan. „Hoch“ soll er leben!

LUEG
Fenster · Haustüren
Kunststoff-Alu · Türen
Vordächer · Rollläden
DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH
Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 771366
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de
BO-0272-0322

Flotte Karotte
Mein knackiger Bio-Lieferservice
• regionale und saisonal
• Kistentausch statt Verpackung
• sozial und fair
• 100% Bio
WWW.FLOTTEKAROTTE.DE
BO-0235-0121

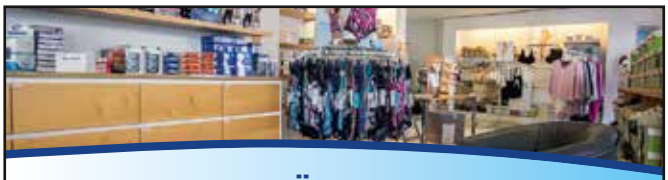
Rutjes
Wohnungsverwaltung

Rutjes Wohnungsverwaltung
Hermannshöhe 7
44789 Bochum

Telefon: 0234 / 97 04 53 - 0
Telefax: 0234 / 97 04 53 - 29
E-Mail info@rutjes.de

www.rutjes.de

BO-0215-0319



SANITÄTSHAUS
ORTHOPÄDIETECHNIK
REHATECHNIK

Sanitätshaus F. Potratz
Orthopädie-Technik · Reha-Technik

Hattinger Straße 849
44879 Bochum-Linden
Telefon 0234/3 25 78 98
www.sanitaetshaus-potratz.de

BO-0327-0325

RICHTIG
ATTRAKTIV

Wir modernisieren und renovieren regelmäßig unsere Wohnungen.

hwg Richtig zuhause

www.hwg.de/bauprojekte

BO-0314-0125

ETL | Meyer Hütte & Kollegen

Wir von der ETL Meyer Hütte & Kollegen GmbH sehen uns nicht nur als eine hochkompetente und für Ihre Klienten stets verfügbare Steuerberatungsgesellschaft, sondern als Teil der Gesellschaft und feste Größe im Gemeinschaftsleben an allen Orten unserer Niederlassungen. Aus diesen Gründen beteiligen wir uns gerne am öffentlichen Leben, an Sport sowie Kultur und geben der Gemeinschaft etwas zurück. Damit stehen wir fest in der Tradition der ETL-Gruppe, die zahlreiche soziale, sportliche und kulturelle Projekte unterstützt.

ETL Meyer Hütte & Kollegen GmbH
Steuerberatungsgesellschaft
Massenbergstraße 19/21
44787 Bochum

Telefon 0234 9412170
Telefax 0234 94121710
steuerberatung@mhk-bochum.de
www.steuerberatung-huette-meyer.de

BO-0252-0221

Herrmann & Herrmann
Steuerberater PartGmbB

Ein herzliches Dankeschön an alle,
die Herz und Zeit für Tiere schenken!

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten,
friedvolle Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Team vom Steuerbüro **Herrmann & Herrmann**

www.eickel-steuern.de

BO-0330-0325